

Klimadiagramme auswerten

Werkzeug

[Klimadiagramme der Welt](#)

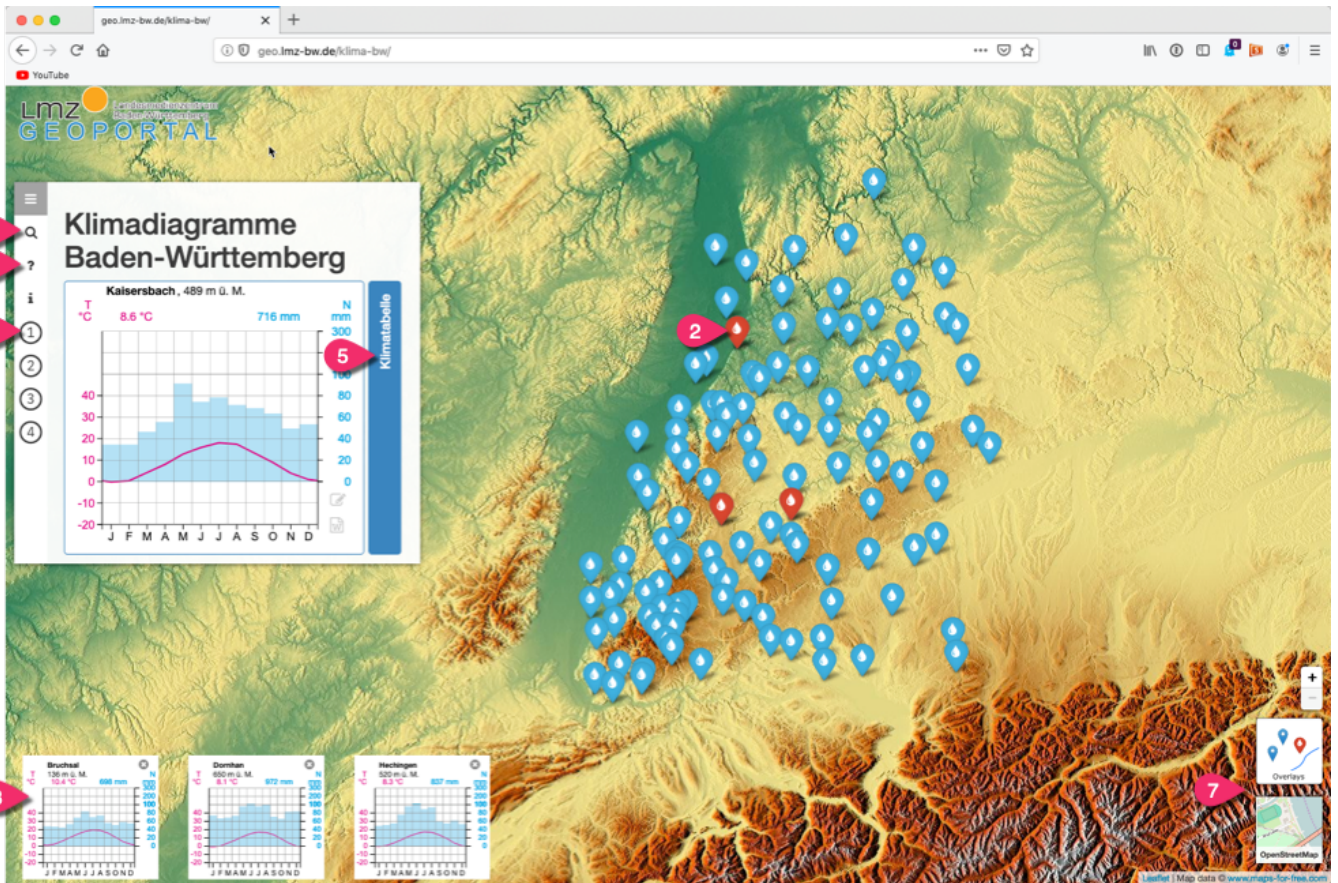
[Klimadiagramme für Deutschland](#)

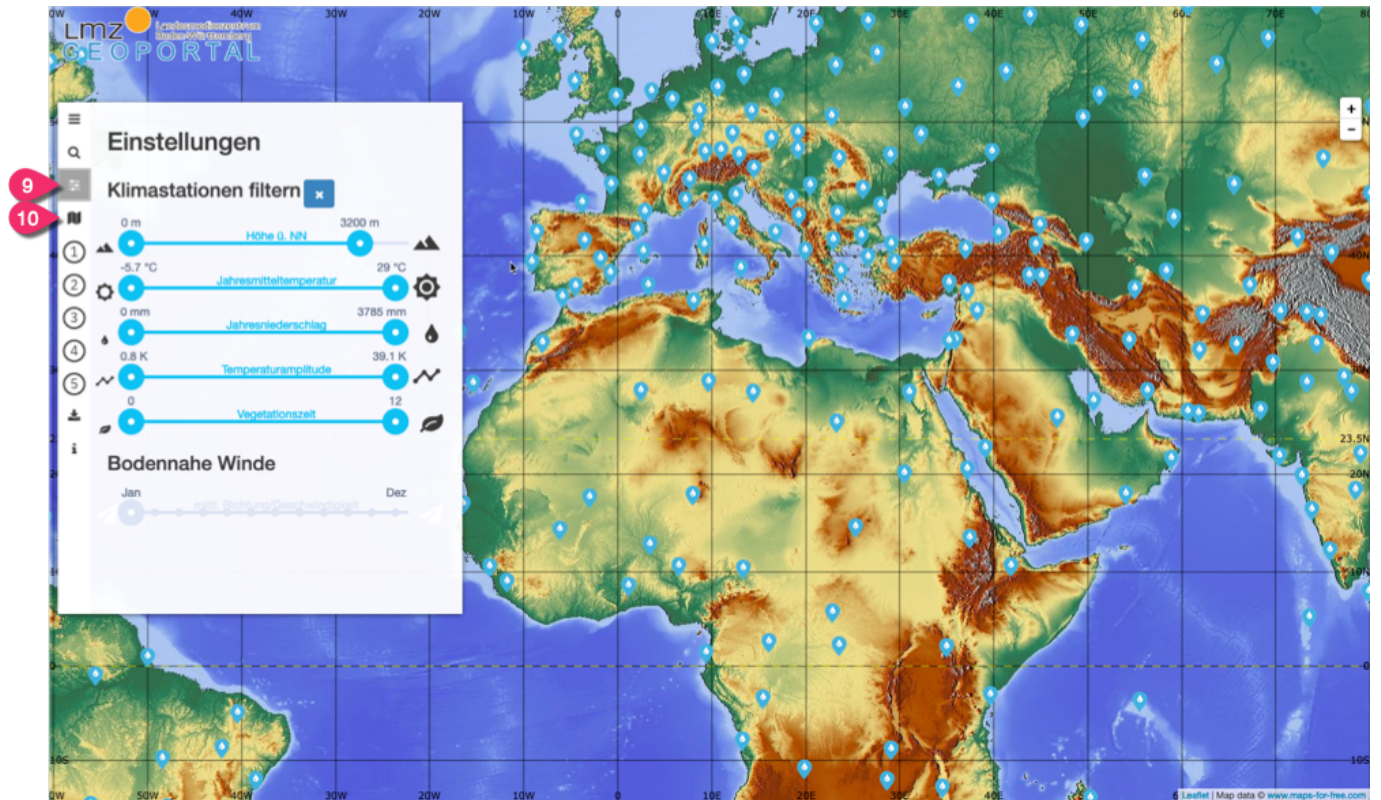
[Klimadiagramme für Baden-Württemberg](#)

Ein Werkzeug, um Klimadiagramme der drei genannten Regionen anzuzeigen und zu vergleichen. Schüler/innen können lernen, wie man Klimadiagramme liest und auswertet.

Benutzung

- Es gibt Handreichungen sowie teilweise Arbeitsblätter und weiteres Unterrichtsmaterial ¹.
- In den drei Karten können die Markierungen für einzelne Messstationen ausgewählt werden ². Die entsprechenden Klimadiagramme werden dann unten auf der Karte angezeigt ³ und können so verglichen werden.
- Über das Suchfeld ⁴ können Stationen nach verschiedenen Kriterien gefiltert werden ⁵. In der Weltkarte ist der Filter von vornherein eingeblendet ⁹.
- Mit einem Klick auf den blauen Balken „Klimatabelle“ ⁶ können die Klimawerte tabellarisch angezeigt werden.
- Die Zahlen links ⁷ führen zu einer schrittweisen und gut aufbereiteten Anleitung mit Übungsmöglichkeiten für Schüler/innen.
- Die Kartengrundlage sowie eingeblendete Kartenlayer können rechts unten geändert werden ⁸, in der Weltkarte mit dem Symbol ¹⁰.





Möglichst Firefox als Browser verwenden



Das Tool scheint nicht in allen Browsern gleich gut zu funktionieren. Reibungslos funktionierte beim Testen Firefox (Version 67), in Chrome und Safari (Mac) gab es hin und wieder kleinere Probleme.

Didaktische Einordnung und Unterrichtsideen

Wenn einzelne Klimazonen der Erde besprochen werden, kann man die Weltkarte verwenden, um Zugang zu typischen Klimadiagrammen als Datenmaterial zu haben, um die konkreten Daten mit der Theorie der Klimazonen zu vergleichen.

Zur Übung und Vertiefung der atmosphärischen Prozesse kann man auch Klimadiagramme vorgegebenen Orten zuweisen lassen. Die Erklärung und Besprechung der Zuordnung führt in der Regel zu guten Gesprächen über die atmosphärische Zirkulation.

Mit Hilfe des Filters auf einzelne Klimatelemente oder auch die Höhenlage kann man Ähnlichkeiten von Stationen über Klimazonen hinweg besprechen (z.B. Höhenklimate).

Durch der Vergleich des Klimadiagramms, was dem Heimatort am nächsten ist, kann man die Methode der Mittlung von Temperaturdaten über den Monat hinweg thematisieren und so z.B. bewusst machen, dass der Monatsmittelwert maximale Tagestemperaturen und minimale Nachttemperaturen nicht abbildet.

Anbieter

[Geoportal des Landesmedienzentrums Baden-Württemberg](#)

Datengrundlage

Daten des Deutschen Wetterdienstes sowie des Earth System Research Laboratory (Welt).